

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Kristian Ronneburg (LINKE)**

vom 2. November 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 7. November 2023)

zum Thema:

Die U-Bahn-Linie 5 (V)

und **Antwort** vom 22. November 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. Nov. 2023)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Kristian Ronneburg (Die Linke)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/17263
vom 02.11.2023
über Die U-Bahn-Linie 5 (V)

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft zum Teil Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher die BVG AöR um Stellungnahme gebeten. Sie wird in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Wie hat sich die Zahl der Kundenbeschwerden bzgl. des Betriebs auf der Linie U5 seit 2020 entwickelt? Bitte Auflistung nach Beschwerdegründen.

Antwort zu 1:

Die BVG teilt hierzu mit:

„Nach einem Rückgang der Beschwerden auf der Linie U5 in 2021 gegenüber 2020 ist die Beschwerdezahl in 2022 zunächst signifikant angestiegen, derzeit aber wieder (Stand Ende September 2023) rund 25 % unter dem Niveau von 2020.“

Die Beschwerden bzgl. des Betriebs der U5 thematisieren insbesondere Ausfälle, Taktung und Verspätungen. Ferner gab es Beschwerden bzgl. der Themen Sicherheit und Sauberkeit.“

Frage 2:

Welche Maßnahmen wurden getroffen, um auf die häufigsten Kund*innenbeschwerden einzugehen?

Antwort zu 2:

Die BVG teilt hierzu mit:

„Neben Maßnahmen zur Stabilisierung des zuverlässigen Betriebs steht das Thema Sicherheit und Sauberkeit im Fokus. Hier wurden und werden verstärkt Personale aufgebaut, die durch Präsenz auf den Bahnhöfen für ein verbessertes Sicherheitsempfinden sorgen. Außerdem wurden die Reinigungsintervalle auf den Bahnhöfen und bei Fahrzeugen verstärkt.“

Frage 3:

Wie hat sich die Zahl der verspäteten Fahrgastfahrten seit 2020 entwickelt? Bitte um monatsweise Auflistung.

Antwort zu 3:

Der SenMVKU wurde von der BVG folgende Daten übermittelt:

Pünktlichkeit U5 in %	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2020	99,2	98,9	99,4	99,3	99,4	99,2	99,2	98,5	99,1	99,3	99,1	98,9
2021	99,3	98,7	99,1	98,8	99,1	98,3	98,3	98,2	97,8	98,6	99,1	98,9
2022	99,0	99,1	98,4	98,5	98,4	98,0	98,5	98,8	98,8	98,5	98,4	98,1
2023	98,6	98,6	98,0	98,3	98,5	98,4	98,4	98,8	98,0	98,1		

Frage 4:

Welches waren die häufigsten Gründe für Verspätungen?

Antwort zu 4:

Die BVG teilt hierzu mit:

„Verantwortlich für Unpünktlichkeit waren vorwiegend externe Ursachen, wie z.B. gefährliche Eingriffe in den Schienenverkehr, Vandalismus an Fahrzeugen durch Graffiti oder das Einschlagen von Scheiben, Missbräuche von Notsignalen, sowie defekte Türen durch das bewusste Aufhalten von Türen.

Neben den externen Ursachen kam es zu Zugausfällen aufgrund von Fahrzeugschäden, Weichen- bzw. Zugsicherungsstörungen sowie kurzfristigen Ausfällen des Personals.“

Frage 5:

Welche Maßnahmen zur Verbesserung der Pünktlichkeit hat die BVG ergriffen?

Antwort zu 5:

Die BVG teilt hierzu mit:

„Zur Verbesserung der Pünktlichkeit wird operativ und situationsgerecht über Maßnahmen entschieden, welche die Störungen im Fahrgastverkehr so gering wie möglich halten sollen. Damit der Pünktlichkeitsverlust so gering, wie möglich ist, werden z.B. die Bahnhofspersonale (Bahnhofsaufsichten/Bahnhofsmanager) operativ an die entsprechenden Einsatzorte geschickt. Sie unterstützen u.a. bei Missbräuchen der Notsignale, die an den Bahnsteigen zurückgestellt werden können, bei Weichenstörungen und unterstützen die Fahrpersonale.“

Frage 6:

Wie hat sich die Zahl der ausgefallenen Fahrgastfahrten seit 2020 entwickelt? Bitte um monatsweise Auflistung.

Antwort zu 6:

Der SenMVKU wurde von der BVG folgende Daten übermittelt:

Zuverlässigkeit* U5 in %	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2020	99,0	98,0	99,2	99,5	99,3	98,7	98,4	99,3	99,5	99,5	98,6	98,7
2021	99,1	98,8	99,3	99,4	99,3	99,5	99,3	99,4	99,1	99,4	98,4	98,6
2022	98,8	98,7	98,0	98,8	98,9	95,8	99,0	98,9	98,1	98,1	97,4	97,1
2023	98,7	98,8	99,0	98,8	99,6	98,8	99,1	97,5	97,8	96,8		

* in den Werten ist ein geringer Anteil an Verfrühungen enthalten

Unter der Zuverlässigkeit wird der Anteil der erbrachten Fahrten an den geplanten Fahrten verstanden.

Frage 7:

Welches waren die häufigsten Gründe für Ausfälle?

Antwort zu 7:

Die BVG teilt hierzu mit:

„Die Gründe für ausgefallene Fahrten auf der U5 haben externe Ursachen, wie z. B. Gefährliche Eingriffe in den Schienenverkehr, Vandalismus, sowie erkrankte Fahrgäste.“

Weitere Gründe für Ausfälle sind Fahrzeugschäden, Weichenstörungen und kurzfristige Ausfälle des Personals aufgrund von erhöhtem Krankenstand.“

Frage 8:

Welche Maßnahmen zur Verbesserung der Pünktlichkeit hat die BVG ergriffen?

Antwort zu 8:

Die BVG teilt hierzu mit:

„Die Zuverlässigkeit ist ein wichtiges Kennzahleninstrument zur Ausrichtung des täglichen U-Bahn-Verkehrs. Je nach Bedarf werden unterschiedliche Gegensteuerungsmaßnahmen ergriffen. Diese umfassten in den letzten vier Jahren, z.B.: Bewältigung der Corona-Maßnahmen, Prozessoptimierung bei der Fahrzeuggestellung, Einstellung und Ausbildung von neuen Zugfahrer*innen sowie, Erhöhung der Bahnhofspersonale.

Aktuell ist die U-Bahn von einer verstärkten Erkältungswelle, inkl. Corona, betroffen. Die Kolleg*innen wurden/ werden sensibilisiert die entsprechenden Hygieneregeln (u.a. regelmäßiges Händewaschen, keinen Anhusten) einzuhalten. Des Weiteren werden entsprechende Corona-Tests sowie Masken zur freiwilligen Nutzung angeboten.“

Frage 9:

Wie viele Fahrzeuge standen auf der U5 seit 2020 zur Verfügung? Bitte um monatsweise Auflistung.

Antwort zu 9:

Der SenMVKU wurde von der BVG folgende Daten übermittelt:

Wagenbestand U5 [in Einzelwagen / Stand: Nov.2023]	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
2020	142	142	142	142	142	148	164	166	176	186	186	192
2021	194	186	184	184	184	184	184	186	188	184	182	178
2022	178	178	184	186	184	180	178	178	178	176	172	172
2023	172	170	170	170	170	170	170	168	172	168	168	

Frage 10:

Stehen genügend Fahrzeuge zur Verfügung, damit der fahrplanmäßige Verkehr gewährleistet werden kann?

Antwort zu 10:

Die BVG teilt hierzu mit:

„Planmäßig stehen ausreichend Fahrzeuge für die U5 zur Verfügung.“

Frage 11:

Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um zu verhindern bzw. zu erschweren, dass es erneut vermehrt zu gefährlichen Eingriffen in den Schienenverkehr -z.B. Gegenständen im Gleis- kommt?

Antwort zu 11:

Die BVG teilt hierzu mit:

„Es sind rund 250 Sicherheitskräfte rund um die Uhr in unseren Fahrzeugen und Anlagen unterwegs. Rund 6.700 Videokameras in den Fahrzeugen und Bahnhöfen wirken präventiv, ermöglichen eine Lagebeurteilung in Echtzeit und helfen bei der Aufklärung von Straftaten. Darüber hinaus sind alle Bahnhöfe mit Notrufsäulen ausgestattet, über die per Knopfdruck direkt mit der Sicherheitsleitstelle (24/7 Betrieb) verbunden sind.“

Frage 12:

Welchen Stand hat das Projekt der Umstellung auf Teilautomatisierung für die U5?

Antwort zu 12:

Die U-Bahn-Linien 5 und 8 sollen nacheinander auf ein „Communication-Based-Train-Control-System“, kurz CBTC-System, umgestellt werden. Die SenMVKU stimmt mit der BVG hierzu letzte Details für eine Vergabe ab.

Die BVG teilt hierzu mit:

„Das Projekt befindet sich in den letzten Stufen des Vergabeverfahrens für die Implementierung des CBTC-Systems.“

Berlin, den 22.11.2023

In Vertretung

Dr. Claudia Elif Stutz

Senatsverwaltung für

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt